

Reinraum-Monitoring ISO14644, VDI 2083 und GMP

Wann ist mein Reinraum ein REINRAUM?

Pa • μm • % r.F. • $^{\circ}\text{C}$ • m/s • CO_2 • mg/m^3



Einen Reinraum plant man nicht von heute auf morgen – Planungsfehler kann man sich nicht erlauben. Legen Sie daher ein besonders hohes Maß an Sorgfalt in Ihre Planungsphase!

Um die Frage nach Zonenkonzepten, Luftströmungen, Materialflüssen, Bauelementen etc. zu beantworten, von der Kenntnis der entsprechenden Regelwerke mal ganz zu schweigen, sollten Sie die Hilfe eines Spezialisten nutzen.

Bauliche Gegebenheiten und vor allem Ihre spezifischen Fertigungsprozesse erfordern eine individuelle Planung.

Die Lösung von der Stange werden Sie in der Reinraumtechnik nicht finden!

Ist Ihr Reinraum eingerichtet und in Betrieb genommen, sollten Sie sich die Frage stellen:

Ist mein Reinraum auch ein Reinraum?

Für das Erreichen Ihrer zuvor festgelegten Qualitätsziele ist ein Reinraum-Monitoring unverzichtbar!

Die kontinuierliche Überwachung und Protokollierung aller relevanten Parameter, wie **Partikelkonzentration, Temperatur, rel. Feuchte, Differenzdruck, Luftgeschwindigkeit, CO_2 u.v.a.** ist zwingend, um sich diese Frage beantworten zu können.

Monitoring bedeutet nicht nur das Sammeln von Messdaten, sondern vielmehr Datenauswertung, Fehlermanagement und Wartung.

Planen Sie die Auswahl eines Monitoring-Systems stets nach bestimmten Kriterien wie beispielsweise:

- technische Funktionen
- Bedienbarkeit
- Schulungsaufwand
- Unterhaltskosten
- Wartung

Das System sollte Sie und Ihre Mitarbeiter nicht zusätzlich belasten und möglichst selbstüberwachend fungieren.

Hier geht's weiter zu unseren Monitoring-Systemen:

www.deha-gmbh.de/Reinraum_Messtechnik